



## On y va – auf geht's – let's go!



(1) Workshop mit Jutebeutel. Quelle: Hájusom e.V.



(2) Siegerehrung. Quelle: Mathematik ohne Grenzen e.V.

6. Volontariat International au Service des Autres VISA-AD (France), Evangelische Freiwilligendienste gGmbH (Germany) und Önkéntes Diakóniai Év Programiroda (Hungary) mit dem Projekt „Europäisches Jugendtreffen“.

Wir wünschen den Projektteams viel Erfolg und freuen uns, sie bei der Durchführung zu begleiten.

### Kurze News aus den laufenden On y va – Projekten

Im Mai standen für viele Projekte die Hauptaktivitäten an:

Am 3. Mai fand die letzte Ehrung der Siegerklassen im Mathematikwettbewerb in Pirmasens statt. Neben der Verleihung der Preise war auch ein gemeinsames Programm für die teilnehmenden Klassen aus Frankreich, Deutschland und Belgien geplant (Projekt Mathematik ohne Grenzen). (Bild 2)

Vom 5. bis zum 8. Mai besuchten die jungen Musiker aus Leutkirch und Lamalou-les-Bains die Partnerstadt Castiglione in Italien. Dort spielten sie mehrere Konzerte zusammen. Höhepunkt war das abschließende gemeinsame Galakonzert (Projekt Internationales Jugendmusikfestival). (Bild 3)

Zur gleichen Zeit waren Schüler aus Finnland und Estland in Straßburg und Kehl zu Besuch, um ihre jeweiligen Erfahrungen bei den Begegnungen mit Migranten auszutauschen und zu reflektieren. Schönes und symbolisches Ereignis während des Aufenthalts war das Picknick im „Garten der Zwei Ufer“ am Rhein (Projekt Mach die Augen auf). (Bild 4)

Die Durchführung der On y va – Projekte überschreitet auch die Grenzen der EU. Beim Projekt Palaver-Platz geht es darum, die Einwohner einer senegalesischen Stadt dabei zu unterstützen, umweltbewusster zu agieren. Vom 7. bis 21. Mai sind Teammitglieder aus Deutschland, Frankreich und den Niederlanden vor Ort und bieten Workshops an. Ebenso steht der Bau eines Gemeinschaftsplatzes auf dem Programm (Projekt Palaver-Platz). (Bild 1)

Im nächsten Newsletter werden die Teams über ihre Aktivitäten berichten.

### Einblick in das Projekt

## Interkulturelle Begegnung zur Fête de la Musique in Gera

**Projektpartner:** „Musik für Gera e.V.“ (Deutschland), L'Association DAC (Frankreich), Georgi Kalaidjiev (Bulgarien)

Die interkulturelle Musikmeile der dritten Fête de la Musique 2016 in Gera wird durch die Teilnahme europäischer Musiker bereichert. Mit unserem Projekt möchten wir die Teilnahme einer französischen Jazzband, also Musikern aus dem Geburtsland der Fête, sowie musizierenden Roma-Kindern aus Bulgarien ermöglichen. Über die Musik soll das Anliegen der Fête zur Völkerverständigung in Europa und der Welt gefördert werden, ebenso das Projekt „Musik statt Straße“ der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft.

### Interview mit den Vertretern des Projekts Interkulturelle Begegnung zur Fête de la Musique in Gera

Im Juni 2016 werden Sie für die Fête de la Musique Roma-Kinder einbinden. Bereiten Sie die Kinder darauf vor und wenn ja, wie machen Sie das? Und wie ist es mit dem Publikum?

Wie bereiten die Kinder insofern vor, als dass wir Ihnen die Geschichte der New-Orleans Musik erzählen und auch, zu welchen Anlässen man diese gespielt hat. Wir werden eine kurze Vorstellungsrunde verschiedener Musikinstrumente machen und sie einladen, Schlagzeug und Waschbrett auszuprobieren.

Die Vorbereitung und Auswahl der Roma-Kinder, welche zur Fête aus Bulgarien kommen werden, trifft Herr Kalaidjiev, da er ja der Initiator des Verein „Musik statt Straße“ ist und selbst Bulgare. Er ist regelmäßig in Sliven, um die Vorbereitungen mit den Kindern zu treffen.

Im Rahmen unserer Programmplanung wollen wir auf jeden Fall erreichen, dass die Auftritte unserer beiden „On y va – Partner“ (Roma-Kinder und Jazzticots) zu einem besonderen Höhepunkt für die Musiker und das Publikum werden. Die Planung wird demnächst beginnen.

## On y va – auf geht's – let's go!



(3) Der Saal für das Galakonzert. Quelle: Chiara Romanó



(4) Kochworkshop in einem Asylunterkunft in Estland. Quelle: Tallinn European School

Was ist Ihr Ziel bei dem Vorhaben? Was soll Ihr Projekt bei den Besuchern der Fête de la Musique bewirken?

Unser Hauptziel ist, unsere gute Laune und unsere Leidenschaft für diese fröhliche Musik zu vermitteln. Wir wollen das Publikum einladen, sich für diese Musik zu begeistern, um sie somit lebendig zu halten.

Unser Ziel ist es auch, mit dem Auftritt der Roma-Kinder und Jazzticots ein Zeichen zu setzen für die interkulturelle Zusammenarbeit und den kulturellen Austausch zwischen den verschiedenen Nationen. Der Austausch zwischen verschiedenen Nationen und Kulturen ist immer eine Bereicherung für die Menschen, wenn man unvoreingenommen an die Dinge herangeht. Wir hoffen, dies auch bei unserem Publikum zu erreichen.

### On y va: ein Netzwerk engagierter Bürger

Die europäischen Gesellschaften sind nicht nur von stabilen Institutionen, sondern auch von einer aktiven Bürgerschaft geprägt. Das Engagement jedes einzelnen Bürgers trägt zur Lebendigkeit des demokratischen Systems bei. Politik und Wirtschaft sind heute bereits international sehr eng vernetzt, vor allem auf europäischer Ebene. Im Bereich der aktiven Bürgerschaft ist das Netzwerk noch ausbaufähig.

Daher möchte der Ideenwettbewerb „On y va – auf geht's – let's go!“ europäische Bürger dabei unterstützen, ihr Engagement in konkreten Projekten international auszurichten und gleichzeitig ein Netzwerk aus engagierten europäischen Bürgern aufzubauen.

Zwischen 2007 und 2014 wurden im Rahmen des Ideenwettbewerbs 58 deutsch-französische Projekte gefördert und es waren insgesamt rund 200 Institutionen dabei, die sich engagiert haben und dies oft nach dem On y va – Projekt weiter tun, mit neuen Ideen und manchmal auch mit neuen Partnern.

Diese Erfahrungen aus der deutsch-französischen Zusammenarbeit werden im neuen Programm ausgebaut und für weitere Partner nutzbar gemacht. Im ersten Durchgang erhielten bereits sechs trinationale Teams eine On y va – Förderung.

Das On y va – Netzwerk bedeutet, über die geförderten Projekte informiert zu bleiben und die Möglichkeit zu haben, an Seminaren mit aktuellen Projekten, Ehemaligen und Interessenten teilzunehmen, um persönliche Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. Dank des dafür eingerichteten On y va – Forums ist es auch möglich, laufend in Kontakt zu bleiben. Sowohl aktuelle Projektträger als auch Ehemalige haben Zugang zu einem geschützten Forum, in dem sie über ihre Ideen und Projekte berichten, aber auch von den Erfahrungen der weiteren Teilnehmer profitieren können. Diskussionen zu verschiedenen Aspekten der Projektarbeit (Akquise von Fördermitteln, Frage der Sprache, ...) können diskutiert und Konzepte für neue Projekte entwickelt werden. Alle profitieren davon, die erworbenen Kompetenzen miteinander zu teilen und neue engagierte Personen kennenlernen.

Es lohnt sich, dabei zu sein.

### Termine

**23. – 25.09.2016:** nächstes Seminar. Eingeladen werden Vertreter der aktuell geförderten Projekte sowie Interessenten und ehemalige Teilnehmer. Einladung und Informationen werden rechtzeitig auf der Website veröffentlicht.

**07.10.2016:** Bewerbungsschluss für die 3. Runde. Sie können sich bereits jetzt bewerben. Besuchen Sie unsere Website!

### Impressum

Deutsch-Französisches Institut  
Prof. Dr. Frank Baasner  
Asperger Straße 34  
D - 71634 Ludwigsburg  
Tel. +49 (0) 71 41 / 93 03 0  
Fax +49 (0) 71 41 / 93 03 50

<http://www.auf-gehts-mitmachen.eu>  
[ideenwettbewerb@dfi.de](mailto:ideenwettbewerb@dfi.de)

Redaktion: Bénédicte King, Susanne Binder

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Senden Sie uns eine formlose Mail an [ideenwettbewerb@dfi.de](mailto:ideenwettbewerb@dfi.de)